

## Monitoringergebnisse 2013

Die Grubenwassermenge aus dem Steinkohlenbergbau in Nordrhein-Westfalen betrug im Jahr 2013 ca. 79,6 Mio. m<sup>3</sup>.

Die im Münsterland auf dem Ibbenbürener Horst fördernde RAG Anthrazit Ibbenbüren GmbH hatte hieran einen Anteil von ca. 14,5 Mio. m<sup>3</sup>.

	Grubenwasser in Mio. m <sup>3</sup> /a
Rheingraben Nord	1,1
Lippe	11,5
Emscher	25,9
Ruhr	26,6
<b>Summe Rhein</b>	<b>65,1</b>
Ems (Ibbenbürener Aa)	14,5
<b>Summe NRW</b>	<b>79,6</b>

Tabelle: Grubenwassermenge (2013) in NRW

### Rheingraben-Nord

Im Einzugsbereich des Rheingraben-Nord sind in 2013 folgende Grubenwassermengen gehoben und eingeleitet worden.

Standort	Gewässer	Wassermenge [Mio m <sup>3</sup> ]	Chloridkonzentration - Jahresmittelwert [mg/l]	Chloridkonzentration - Schwankungsbreite
Walsum	Rhein	0,0	--	--
Friedrich Heinrich 1/2	Große Goorley/ Fossa/ Moersbach / Alter Rhein	1,1	24.033	23.500 - 24.300

Tabelle: Grubenwassermenge und -beschaffenheit (2013) im Rheingrabeneinzugsgebiet

Der Standort Friedrich Heinrich 1/2 wurde am 02.07.2013 endgültig aufgegeben.

## Lippe

Im Einzugsgebiet der Lippe wurden an 4 Hebungsstandorten nachfolgende Grubenwassermengen gehoben und eingeleitet.

Standort	Gewässer	Wassermenge [Mio m <sup>3</sup> ]	Chloridkonzentration - Jahresmittelwert [mg/l]	Chloridkonzentration - Schwankungsbreite
Heinrich Robert	Lippe	0,4	65.133	60.300 - 68.300
Haus Aden	Lippe	8,6	4.637	4.320 - 5.160
Auguste Victoria	Lippe	2,5	40.817	38.000 - 43.200
Fürst Leopold	Lippe	0,0	--	--

Tabelle: Grubenwassermenge und -beschaffenheit (2013) im Lippeeinzugsgebiet

Der Standort Heinrich Robert wurde am 27.06.2013 endgültig aufgegeben.

## Emscher

Im Einzugsgebiet der Emscher sind 6 Hebungsstandorte vorhanden, die noch aktiven Grubenwassereinleitungen und Daten zur Grubenwasserbeschaffenheit sind in der nachfolgenden Tabelle zusammengefasst.

Standort	Gewässer	Wassermenge [Mio m <sup>3</sup> ]	Chloridkonzentration - Jahresmittelwert [mg/l]	Chloridkonzentration - Schwankungsbreite
Hansa	Emscher	0,9	26.717	26.300 - 27.500
Carolinenglück	Hüller Bach/ Emscher	7,2	18.933	17.500 - 20.300
Zollverein	Emscher	6,3	23.207	4.920 – 5.650 55.800 – 57.500
Amalie	Borbecker Mühlenbach/ Berne	5,6	2.257	1.990 – 2.480
Concordia	Emscher	2,0	22.417	18.900 - 24.200
Franz Haniel	Emscher	3,9	24.400	18.400 - 29.600

Tabelle: Grubenwassermenge und -beschaffenheit (2013) im Emschereinzugsgebiet

## Ruhr

Im Einzugsgebiet der Ruhr haben die Zentralen Wasserhaltungen mit den Hebungsstandorten Friedlicher Nachbar, Robert Müser und Heinrich folgende Grubenwassermengen gehoben:

Standort	Gewässer	Wassermenge [Mio m <sup>3</sup> ]	Chloridkonzentration - Jahresmittelwert [mg/l]	Chloridkonzentration - Schwankungsbreite
Robert Müser (Bochum)	Harpener Bach	7,3	1.593	1.220 - 1.520
Heinrich (Essen)	Ruhr	14,0	461	385 - 591
Friedlicher Nachbar (Bochum)	Rauendahler Bach	5,3	285	267 - 313

Tabelle: Grubenwassermenge und -beschaffenheit (2013) im Ruhreinzugsgebiet

## Ems

Das Grubenwasser des Bergwerkes Ibbenbüren im Münsterland gelangt von der Ibbenbürener Aa über die Hörsteler, Dreierwalder, Speller und Große Aa bei Lingen in die Ems. Die Einleitungsmengen ergeben sich aus nachfolgender Tabelle.

Standort	Gewässer	Wassermenge [Mio m <sup>3</sup> ]	Chloridkonzentration - Jahresmittelwert [mg/l]	Chloridkonzentration - Schwankungsbreite
Ostfeld	Ibbenbürener Aa	12,4	20590	k. A.
Westfeld	Ibbenbürener Aa	2,1	161	k. A.

Tabelle: Grubenwassermenge und -beschaffenheit (2013) im Emseinzugsgebiet